

## ► Neue B2B-Börse für Mazda-Händler

Um den Vertriebskanal Internet für Gebrauchtwagen besser auszuschoöpfen, etabliert Mazda Deutschland unter [www.mazdagebrauchtwagen.de](http://www.mazdagebrauchtwagen.de) eine neue Fahrzeugbörse, die von der Software-Firma Modix entwickelt und umgesetzt wird. Darüber hinaus erhalten alle Mazda-Vertragshändler eine Gebrauchtwagen-Internetseite, auf der ihr Fahrzeugbestand hinterlegt ist und von der aus sie auf die ebenfalls neu entwickelte Mazda-B2B-Börse zugreifen können.

Über das Dealer-Management-System MACS von Mazda werden die Fahrzeugdaten der Händler an die Mazda-Börse sowie die freien Internetbörsen verteilt. Die MACS-Börsenschnittstelle sendet die Fahrzeugdaten der Vertragshändler an Modix. Dort werden börsenspezifische Filter eingesetzt, die die Datenqualität verbessern sollen, so dass die Fahrzeuge optimal gesucht und gefunden werden können. Derzeit beliefert Modix alle kostenpflichtigen sowie ca. 70 kostenlose Börsen mit Daten von ca. 1 800 Kfz-Händlern.

Jörg Sittig, verantwortlich für den Gebrauchtwagen-Bereich bei Mazda Deutschland, ist sich sicher, dass die Händler davon profitieren: „Mit einer B2C- und angeschlossener B2B-Börse schaffen wir einen eigenen Absatzkanal, der eine echte Alternative zu den etablierten Internetbörsen darstellt und die Voraussetzung schafft, Gebrauchtfahrzeuge

noch effizienter zu vermarkten – bei optimaler Markendarstellung nach innen wie außen.“

Bernd Bürger, Leiter KeyAccount Management und Business Development bei Modix, freut sich über

die Zusammenarbeit mit Mazda Deutschland: „Wir freuen uns sehr, dass Mazda Motors Deutschland bei dem Börsen-Projekt auf Modix setzt. Wir haben in der Vergangenheit bereits bewiesen, dass wir innovative Lösungen für den Kfz-Handel entwickelt und umgesetzt haben. Besonders wichtig ist uns eine hohe Nutzerfreundlichkeit auf allen Ebenen!“

